

Vorurteile? Nein Danke!

Aktiv gegen rechtspopulistische Äußerungen

Inhalt

- Definition
- Herausforderungen
- Hilfen um der Deutungshoheit des Stammtisches entgegenzuwirken
- Nachwort

rechtspopulistische Äußerungen sind oft:

- schwarz-weiss-malend
- emotionalisierend
- vorurteilsbeladen
- kompromisslos
- schmähend
- negativ bewertend

... wie würden Sie sie beschreiben?

rechtspopulistische Äußerungen sind:

- **Definition:** Metaphern für weltanschauliche, politische Botschaften bestehend aus platten Sprüchen und aggressiven Rechthabereien, die **mit einer liberalen Zivilgesellschaft nichts gemein haben** (Definition nach K.-P. Hufer)
- Sie sind gleichermaßen **Mutmacher und Wutmacher**

Herausforderungen

Parolenverbreiter*innen

- wollen keine Diskussion – sie wollen **RECHTHABEN**
- Gegenargumente beeindrucken sie kaum
- werden sie an einem Punkt widerlegt, springen sie zur nächsten Parole
- wollen **PROKLAMIEREN** – ohne Interesse an einer Diskussion oder gar einer gemeinsamen Meinungsbildung
- ihre „Predigten“ und Lösungsvorschläge sind schlicht
- wollen **PROVOZIEREN** und Andere, die ihre Meinung nicht teilen, in die Defensive drängen



Strategien I

- Gesprächsregeln aufstellen – ausreden lassen
- beim Thema bleiben und konsequent einen Punkt nach dem nächsten angehen
- gezielt nachfragen – „Woher weißt Du das?“
„Was heißt das genau?“
- „Wer sind die Ausländer, ... über die Du redest?“
- Probleme verdeutlichen: „Wie soll Deine Rente aussehen, wenn alle Ausländer weg sind?“ ...
- Widersprüche aufdecken: „Woher kommt Deine Hose, Pulli, Computer, Auto ...?“



**KNOW THE
RULES !**

Strategien II

- weder moralisieren noch belehren
- Situation entkrampfen durch Ablenkung
- auf Gefühle eingehen: „Warum regt Dich daran so auf?“
- Brücken bauen: „An dem Punkt hast Du ja recht! Aber sieh doch mal ...“
- Perspektive wechseln: „Was wäre, wenn wir flüchten müssten?“
- Ironie einbringen: „Ja, oft hat jeder Geflohene ein Handy – Soll er das jetzt wegwerfen?“ (hinweisen auf dessen Bedeutung bei der Flucht.)
- unbedingt Grenzen setzen bei rechtsextremen Positionen (z.B. Ausschwitzlüge)



Strategien III

- auf Unentschiedene achten:
„Was sagst Du dazu?“
- Wer gute Argumente hat, tritt sicher auf!
Menschen mit Autoritätsproblemen
(oft unter Parolenverkündern zu finden)
lassen sich davon beeindruckten.
- man/frau kann Zuhörende und Unentschiedene überzeugen
- sich einmischen! Parolenverkündern nicht so viel Raum geben
verkünden
- Offenlegung der, Seltsamkeiten und Absurditäten einer
Ideologie ...



Nachworte ...

Migrationssociologe Zygmunt Baumann:

- Flüchtlinge werden gefürchtet als „Vorboten von Hiobsbotschaften“.
- Eine heile Welt - die nie existiert hat, sich nicht wieder herstellen lässt, wird durch die Flüchtlinge „bedroht“
- Wir leben in einer durch und durch kosmopolitischen Welt, gedacht wird jedoch noch in Mauern und Grenzen
- Es ist höchste Zeit die Komplexität der gegenseitigen Abhängigkeiten und Beeinflussung unserer gemeinsamen existenziellen Bedingungen wahrzunehmen und gestalterisch tätig zu werden.

Quelle: FR 02.11.2016, Interview mit Zygmunt Baumann

*Wir sind gefordert, Menschen zu unterstützen,
diese Realitäten anzunehmen!*